

Tabellenteil zur Eingliederungsbilanz nach § 54 SGB II

Jobcenter Westerwaldkreis
Jahreszahlen 2021



Impressum

Titel:	Tabellenteil zur Eingliederungsbilanz nach § 54 SGB II
Region:	Jobcenter Westerwaldkreis
Berichtsmonat:	Jahreszahlen 2021
Erstellungsdatum:	30.06.2021
Hinweise:	Die gesetzlichen Grundlagen der Eingliederungsbilanz sowie konzeptionelle und methodische Erläuterungen können den Methodischen Hinweisen entnommen werden. Die Bezeichnung der Tabellen orientiert sich an der Nummerierung in § 11 Abs. 2 SGB III.
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Zentraler Statistik-Service Regensburger Straße 104 90478 Nürnberg
E-Mail:	Zentraler-Statistik-Service@arbeitsagentur.de
Hotline:	0911/179-3632
Fax:	0911/179-1131

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" Eingliederungsbilanzen
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellenteil zur Eingliederungsbilanz nach § 54 SGB II, Jahreszahlen 2021, Nürnberg, Juni 2022

Nutzungsbedingungen	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.
----------------------------	---

Inhaltsverzeichnis

Tabelle

- [1](#) Leistungen zur Eingliederung - Zugewiesene Mittel und Ausgaben
- [2](#) Leistungen zur Eingliederung - Durchschnittliche Ausgaben je Förderung
- [3aI](#) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Zugang - Jahressumme
- [3aII](#) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Zugang - Jahressumme - Anteile
- [3bI](#) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Bestand - Jahresdurchschnitt
- [3bII](#) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Bestand - Jahresdurchschnitt - Anteile
- [3cI](#) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer - Jüngere (unter 25 Jahre) - Zugang - Jahressumme / Bestand - Jahresdurchschnitt
- [3cII](#) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer - Jüngere (unter 25 Jahre) - Zugang - Jahressumme / Bestand - Jahresdurchschnitt - Anteile
- [4a](#) Leistungen zur Eingliederung: Frauen - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Zugang - Jahressumme
- [4b](#) Leistungen zur Eingliederung: Frauen - besonders förderungsbedürftige Personengruppen - Bestand - Jahresdurchschnitt
- [4c](#) Leistungen zur Eingliederung: Frauen - Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III - Bestand - Jahresdurchschnitt
- [5](#) Abgang aus Arbeitslosigkeit in Erwerbstätigkeit im Rechtskreis SGB II - besonders förderungsbedürftige Personengruppen
- [6a](#) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen
- [6b](#) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Eingliederungsquote
- [6c](#) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Verbleibsquote
- [7](#) Der regionale Arbeitsmarkt (rechtskreisübergreifend)
- *Verweis auf das Internetangebot der Statistik der Bundesagentur für Arbeit* -
- [8a](#) Entwicklung der Leistungen zur Eingliederung - Zugang - Jahressumme
- [8b](#) Entwicklung der Leistungen zur Eingliederung - Eingliederungsquote
- [9a](#) Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Zugang - Jahressumme
- [9b](#) Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Bestand - Jahresdurchschnitt
- [9cI](#) Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen
- [9cII](#) Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III - Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten - Eingliederungsquote

Tabelle 1) Leistungen zur Eingliederung - zugewiesene Mittel und Ausgaben

Jobcenter Westerwaldkreis (Gebietsstand März 2022)

Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

Ausgabedaten der zugelassenen kommunalen Träger liegen noch nicht vor, die ausgewiesenen Daten beinhalten ausschließlich jene aus den IT-Verfahren der BA. Eine Aktualisierung erfolgt zum 15.09.2022

a) Zugewiesene Mittel

	Soll in 1.000 €	Ausgaben in % des Solls (Spalte 1)
	1	2
Zugewiesene Mittel insgesamt ¹⁾	5.299	75,9
Verfügbare Mittel insgesamt ²⁾	4.045	99,4
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	x

b) Ausgaben

	Ist in 1.000 €	Ausgaben in % des Ist (Spalte 1)
	1	2
Leistungen zur Eingliederung insgesamt ³⁾	4.020	100
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.334	58,1
Vermittlungsbudget	107	2,7
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	2.215	55,1
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	4	0,1
Maßnahmen bei einem Träger	2.211	55,0
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung	4	0,1
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	12	0,3
dav. Förderung aus dem Vermittlungsbudget	-	-
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	12	0,3
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	-	-
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-
B Berufswahl und Berufsausbildung	61	1,5
Assistierte Ausbildung	12	0,3
Ausbildungsbegleitende Hilfen	31	0,8
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	-
Zuschüsse zur Ausbildungsvergütung für Menschen mit Behinderungen und schwerbehinderte Menschen	1	0,0
Einstiegsqualifizierung	16	0,4
Zuschuss für schwerbehinderte Menschen im Anschluss an Aus- und Weiterbildung	-	-
C Berufliche Weiterbildung	500	12,4
Förderung der beruflichen Weiterbildung	488	12,1
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	12	0,3
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	350	8,7
Eingliederungszuschuss	163	4,1
Eingliederungszuschuss für besonders betroffene schwerbehinderte Menschen	46	1,1
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	4	0,1
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	110	2,7
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	-	-
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-0	-0,0
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	31	0,8
E besondere Maßnahmen zur Teilhabe behinderter Menschen	67	1,7
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	67	1,7
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	685	17,0
Arbeitsgelegenheiten	4	0,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	681	16,9
Nachrichtlich: Teilhabe am Arbeitsmarkt einschl. Passiv-Aktiv-Transfer	966	x
G Freie Förderung	19	0,5
Freie Förderung SGB II	19	0,5
H Sonstige Leistungen	1	0,0
Reisekosten	1	0,0
Erstattungen von Leistungen zur Rehabilitation an öffentlich-rechtliche Träger	-	-
Nachrichtlich: Zuschüsse i. R. d. Sicherstellungsauftrags Sozialdienstleister-Einsatz-Gesetz	-	-

- 1) Leistungen zur Eingliederung in Arbeit nach den §§ 16 ff SGB II (ohne kommunale Eingliederungsleistungen nach § 16a SGB II) sowie § 16e SGB II a. F. zzgl. zusätzlicher Mittel aus Ausgaberesten gem. des Koalitionsvertrages.
- 2) Zugewiesene Mittel (Zeile 1) reduziert um die Umschichtungsbeträge zum Verwaltungsbudget und erhöht um die Rückeinnahmen aus dem Forderungseinzug für Altfälle (Stand: März 2022, Datenquelle: Finanzauswertungssystem der Bundesagentur für Arbeit).
- 3) Umfasst alle Eingliederungsleistungen nach § 16 ff. SGB II (ohne kommunale Eingliederungsleistungen gem. § 16a SGB II).

Tabelle 2) Leistungen zur Eingliederung - Durchschnittliche Ausgaben je Förderung

Jobcenter Westerwaldkreis (Gebietsstand März 2022)

Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

Ausgabedaten der zugelassenen kommunalen Träger liegen noch nicht vor, die ausgewiesenen Daten beinhalten ausschließlich jene aus den IT-Verfahren der BA.

Eine Aktualisierung erfolgt zum 15.09.2022

	durchschnittliche Ausgaben je Förderung pro Monat (in EURO)		Dauer der Leistung (Durchschnitt in Monaten)	
	2021	+/- Vorjahr	2021	+/- Vorjahr
	1	2	3	4
A Aktivierung und berufliche Eingliederung				
Vermittlungsbudget ¹⁾²⁾	344	-65	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ¹⁾	2.132	-78	4,0	0,3
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber ¹⁾	30	6	0,3	0,0
Maßnahmen bei einem Träger ¹⁾	2.425	-28	4,5	0,4
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung ¹⁾²⁾	1.333	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ¹⁾²⁾	x	x	x	x
dav. Förderung aus dem Vermittlungsbudget ¹⁾²⁾	-	-	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. berufl. Eingliederung ¹⁾	483	475	4,3	0,1
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	x	x	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ¹⁾²⁾	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung				
Assistierte Ausbildung	143	-297	33,4	12,9
Ausbildungsbegleitende Hilfen	257	39	9,4	-0,7
Außerbetriebliche Berufsausbildung	x	x	-	-34,1
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	x	x	-	-36,1
Einstiegsqualifizierung	356	-11	6,9	-0,5
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	x	x	-	-
C Berufliche Weiterbildung				
Förderung der beruflichen Weiterbildung	819	38	4,8	0,5
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	x	x	-	-4,9
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	993	x	-	-6,0
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit				
Eingliederungszuschuss	791	-32	3,9	-0,6
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	1.243	142	-	-3,0
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	183	-94	3,3	-0,7
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	1.121	-127	19,6	16,8
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	x	x	-	-
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	x	x	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ¹⁾²⁾	1.142	-204	x	x
E besondere Maßnahmen zur Teilhabe behinderter Menschen				
besondere Maßn. z. beruflichen Weiterbildung behinderter Menschen	2.089	-3.030	6,0	-2,1
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen				
Arbeitsgelegenheiten	x	x	3,5	-4,2
Förderung von Arbeitsverhältnissen	x	x	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	1.178	22	15,8	6,7
Nachrichtlich: Teilhabe am Arbeitsmarkt einschl. Passiv-Aktiv-Transfer	1.670	42	x	x
G Freie Förderung				
Freie Förderung SGB II ¹⁾²⁾	723	1	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Berechnung Sp. 1: Durchschnittliche monatliche Ausgaben dividiert durch den durchschnittlichen Teilnehmerbestand. Die Berechnung ist nur bei zeitraumbezogenen Leistungen sinnvoll bzw. möglich. Für Einmalleistungen werden für die Berechnung der durchschnittlichen Ausgaben die Jahresausgaben durch die Anzahl der Leistungsfälle dividiert.

Somit werden bei den Einmalleistungen die Ergebnisse pro Fall ausgewiesen und sind mit den zeitraumbezogenen Ergebnissen der übrigen Instrumente nicht vergleichbar.

2) Die durchschnittliche Förderdauer wird auf Basis der Austritte eines Berichtsjahres und deren Förderbeginn und -ende ermittelt.

Die Berechnung ist nur bei zeitraumbezogenen Leistungen sinnvoll und möglich, nicht bei den Einmalleistungen.

Tabelle 3) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer
3a) besonders förderungsbedürftige Personengruppen

Jobcenter Westerwaldkreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

3a I) Zugang - Jahressumme¹⁾

	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
		Insgesamt ³⁾	Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbe- hinderte Menschen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrende	Gering- qualifi- zierte
		1	2	3	4	5	6
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	4.206	3.501	x	235	713	84	2.963
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.380	1.135	307	68	126	17	959
Vermittlungsbudget ²⁾	311	206	56	24	40	*	147
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	1.039	903	246	33	86	*	792
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	127	99	40	*	12	-	76
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	912	804	206	*	74	*	716
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	3	*	*	-	-	-	-
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	30	26	5	11	-	-	20
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	5	3	-	*	-	-	*
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	25	23	5	*	-	-	*
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	-	-	-	-	-	-	-
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-	-	-	-	-	-
B Berufswahl und Berufsausbildung	30	25	-	-	-	-	25
Assistierte Ausbildung	22	17	-	-	-	-	17
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	22	17	-	-	-	-	17
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	-	-	-	-	-	-
Vorphase der Assistierte Ausbildung	-	-	-	-	-	-	-
Ausbildungsbegleitende Hilfen	*	*	-	-	-	-	*
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	-	-	-	-	-	-
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	-	-	-	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	*	*	-	-	-	-	*
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	-	-	-	-	-
C Berufliche Weiterbildung	123	97	44	6	*	*	85
Förderung der beruflichen Weiterbildung	123	97	44	6	*	*	85
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	-	-	-	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	-	-	-	-	-	-	-
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	89	64	17	*	13	*	47
Eingliederungszuschuss	51	36	12	-	8	*	24
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	*	*	-	*	-	-	-
Einstiegs geld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	6	*	*	*	-	-	3
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	*	4	*	-	-	-	3
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	-	-	-	-	-
Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	27	19	*	*	5	*	17
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	*	*	-	*	-	-	*
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	*	*	-	*	-	-	*
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	*	*	3	*	*	-	*
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	-	-	-	-
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	*	*	3	*	*	-	*
G Freie Förderung	26	16	-	*	-	-	14
Freie Förderung SGB II ²⁾	26	16	-	*	-	-	14
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	1.660	1.345	371	82	148	22	1.135

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zKT an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmaleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Tabelle 3) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer
3a) besonders förderungsbedürftige Personengruppen

Jobcenter Westerwaldkreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

3a II) Anteile (in Prozent) ¹⁾

	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
		Insgesamt ³⁾	Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbe- hinderte Menschen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrende	Gering- qualifi- zierte
		1	2	3	4	5	6
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	4.206	83,2	x	5,6	17,0	2,0	70,4
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.380	82,2	22,2	4,9	9,1	1,2	69,5
Vermittlungsbudget ²⁾	311	66,2	18,0	7,7	12,9	*	47,3
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	1.039	86,9	23,7	3,2	8,3	*	76,2
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	127	78,0	31,5	*	9,4	-	59,8
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	912	88,2	22,6	*	8,1	*	78,5
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	3	*	*	-	-	-	-
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	30	86,7	16,7	36,7	-	-	66,7
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	5	60,0	-	*	-	-	*
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	25	92,0	20,0	*	-	-	*
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	-	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung	30	83,3	-	-	-	-	83,3
Assistierte Ausbildung	22	77,3	-	-	-	-	77,3
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	22	77,3	-	-	-	-	77,3
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	x	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierte Ausbildung	-	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	*	*	*	*	*	*	*
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	x	x	x	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schweb. M.	-	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	*	*	*	*	*	*	*
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung	123	78,9	35,8	4,9	*	*	69,1
Förderung der beruflichen Weiterbildung	123	78,9	35,8	4,9	*	*	69,1
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	-	x	x	x	x	x	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	-	x	x	x	x	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	89	71,9	19,1	*	14,6	*	52,8
Eingliederungszuschuss	51	70,6	23,5	-	15,7	*	47,1
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	*	*	*	*	*	*	*
Einstiegs geld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	6	*	*	*	-	-	50,0
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	*	*	*	*	*	*	*
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	x	x	x	x	x	x
Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	x	x	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	27	70,4	*	*	18,5	*	63,0
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	*	*	*	*	*	*	*
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	*	*	*	*	*	*	*
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	*	*	*	*	*	*	*
Arbeitsgelegenheiten	-	x	x	x	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	x	x	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	*	*	*	*	*	*	*
G Freie Förderung	26	61,5	-	*	-	-	53,8
Freie Förderung SGB II ²⁾	26	61,5	-	*	-	-	53,8
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	1.660	81,0	22,3	4,9	8,9	1,3	68,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zKT an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmaleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Tabelle 3) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer
3b) besonders förderungsbedürftige Personengruppen

Jobcenter Westerwaldkreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

3b I) Bestand - Jahresdurchschnitt ¹⁾

	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
		Insgesamt ³⁾	Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbe- hinderte Menschen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrende	Gering- qualifi- zierte
		1	2	3	4	5	6
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	1.767	1.554	840	116	354	32	1.167
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	352	310	73	17	30	7	275
Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	344	302	71	14	30	7	269
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	4	3	1	-	0	-	2
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	340	299	71	14	29	7	266
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	8	8	2	3	-	-	6
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	8	8	2	3	-	-	6
Probeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-	-	-	-	-	-
B Berufswahl und Berufsausbildung	22	19	0	1	-	-	19
Assistierte Ausbildung	7	5	-	-	-	-	5
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	7	5	-	-	-	-	5
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	-	-	-	-	-	-
Vorphase der Assistierte Ausbildung	-	-	-	-	-	-	-
Ausbildungsbegleitende Hilfen	10	9	-	-	-	-	9
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	-	-	-	-	-	-
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schweb. M.	1	1	-	1	-	-	1
Einstiegsqualifizierung	4	4	0	-	-	-	4
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	-	-	-	-	-
C Berufliche Weiterbildung	51	37	14	2	2	1	34
Förderung der beruflichen Weiterbildung	50	37	14	2	2	1	34
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	-	-	-	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	1	-	-	-	-	-	-
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	36	28	12	4	7	1	16
Eingliederungszuschuss	17	13	4	-	3	1	9
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	3	3	1	3	-	-	-
Einstiegs geld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	2	1	0	0	-	-	1
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	8	7	7	1	3	-	3
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	0	-	-	-	-	-	-
Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	6	4	0	0	1	0	3
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	3	1	-	1	-	-	1
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	3	1	-	1	-	-	1
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	48	40	16	5	8	-	25
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	-	-	-	-
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	48	40	16	5	8	-	25
G Freie Förderung	0	0	-	0	-	-	-
Freie Förderung SGB II ²⁾	0	0	-	0	-	-	-
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	511	434	116	29	47	9	369

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zKT an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt

(per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmaleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Tabelle 3) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer
3b) besonders förderungsbedürftige Personengruppen

Jobcenter Westerwaldkreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

3b II) Anteile (in Prozent)¹⁾

	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personen					
		Insgesamt ³⁾	Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbe- hinderte Menschen / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrende	Gering- qualifi- zierte
		1	2	3	4	5	6
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	1.767	88,0	47,6	6,5	20,0	1,8	66,0
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	352	88,0	20,8	4,8	8,4	2,0	77,9
Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	344	87,9	20,8	4,0	8,6	2,0	78,0
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	4	76,1	21,7	-	4,3	-	63,0
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	340	88,0	20,7	4,0	8,6	2,0	78,2
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	8	94,0	24,0	37,0	-	-	73,0
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	8	94,0	24,0	37,0	-	-	73,0
Probeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung	22	86,4	0,8	2,3	-	-	86,4
Assistierte Ausbildung	7	77,4	-	-	-	-	77,4
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	7	77,4	-	-	-	-	77,4
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	x	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierten Ausbildung	-	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	10	86,9	-	-	-	-	86,9
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	x	x	x	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schweb. M.	1	100,0	-	100,0	-	-	100,0
Einstiegsqualifizierung	4	100,0	4,3	-	-	-	100,0
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung	51	72,7	27,8	3,0	4,3	2,0	67,8
Förderung der beruflichen Weiterbildung	50	74,2	28,4	3,0	4,4	2,0	69,1
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	-	x	x	x	x	x	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	1	-	-	-	-	-	-
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	36	79,1	34,0	12,1	19,8	3,3	43,7
Eingliederungszuschuss	17	76,7	23,3	-	18,0	4,4	53,9
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	3	100,0	32,4	100,0	-	-	-
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	2	55,0	15,0	20,0	-	-	40,0
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	8	86,7	80,6	9,2	32,7	-	32,7
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	0	-	-	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	x	x	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	6	73,1	6,0	3,0	23,9	7,5	55,2
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	3	18,8	-	18,8	-	-	18,8
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	3	18,8	-	18,8	-	-	18,8
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	48	82,4	32,5	9,9	16,8	-	52,8
Arbeitsgelegenheiten	-	x	x	x	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	x	x	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	48	82,4	32,5	9,9	16,8	-	52,8
G Freie Förderung	0	100,0	-	100,0	-	-	-
Freie Förderung SGB II ²⁾	0	100,0	-	100,0	-	-	-
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	511	84,9	22,6	5,6	9,2	1,8	72,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zKt an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt

(per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA,

Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Tabelle 3) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer
3c) Jüngere (bei Eintritt unter 25 Jahre)

Jobcenter Westerwaldkreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

3c I) Zugang - Jahressumme - und Bestand - Jahresdurchschnitt - ¹⁾

	Insgesamt		Frauen	
	Zugang	Bestand	Zugang	Bestand
	1	2	3	4
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	583	88	265	44
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	410	110	186	51
Vermittlungsbudget ²⁾	41	x	17	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	354	104	163	48
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	17	1	8	0
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	337	104	155	48
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	-	x	-	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	15	5	6	3
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	*	x	*	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	*	5	*	3
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	-	x	-	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-	-	-
B Berufswahl und Berufsausbildung	19	12	5	2
Assistierte Ausbildung	12	4	*	1
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	12	4	*	1
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	-	-	-
Vorphase der Assistierte Ausbildung	-	-	-	-
Ausbildungsbegleitende Hilfen	-	5	-	1
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	-	-	-
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	7	3	*	1
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	-	-
C Berufliche Weiterbildung	*	5	*	3
Förderung der beruflichen Weiterbildung	*	5	*	3
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	-	-	-	-
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	*	0	-	-
Eingliederungszuschuss	*	0	-	-
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-
Einstiegs geld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	-	-	-	-
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	-	-	-	-
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	-	-
Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	-	-	-
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	-	-	-	-
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	-	-	-	-
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	-	-	-	-
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	-
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	-
G Freie Förderung	*	-	*	-
Freie Förderung SGB II ²⁾	*	-	*	-
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	440	127	195	56

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zKT an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

Tabelle 3) Leistungen zur Eingliederung: Frauen und Männer
3c) Jüngere (bei Eintritt unter 25 Jahre)

Jobcenter Westerwaldkreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

3c II) Anteile (in Prozent) an insgesamt ¹⁾

	in % von Tabelle 3a/ 3b Insgesamt		in % von Tabelle 4a/ 4b Frauen insgesamt	
	Zugang	Bestand	Zugang	Bestand
	1	2	3	4
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	13,9	5,0	13,9	5,8
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	29,7	31,1	31,9	29,1
Vermittlungsbudget ²⁾	13,2	x	15,3	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	34,1	30,3	35,5	28,0
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	13,4	21,7	18,6	30,8
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	37,0	30,4	37,3	28,0
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	-	x	*	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	50,0	64,0	46,2	82,2
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	*	x	*	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	*	64,0	*	82,2
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung	63,3	56,6	83,3	52,1
Assistierte Ausbildung	54,5	56,0	*	71,4
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	54,5	56,0	*	71,4
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	x	x	x	x
Vorphase der Assistierte Ausbildung	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	*	52,5	x	47,1
Außerbetriebliche Berufsausbildung	x	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	x	-	x	-
Einstiegsqualifizierung	*	76,1	*	63,6
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung	*	8,9	*	9,6
Förderung der beruflichen Weiterbildung	*	9,1	*	9,6
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	x	x	x	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	x	-	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	*	0,7	-	-
Eingliederungszuschuss	*	1,5	-	-
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	*	-	x	-
Einstiegs geld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	-	-	*	-
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	*	-	*	-
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	x	-	x	x
Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	-	-	-
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	*	-	x	-
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	*	-	x	-
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	*	-	-	-
Arbeitsgelegenheiten	x	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	*	-	-	-
G Freie Förderung	*	-	*	x
Freie Förderung SGB II ²⁾	*	-	*	x
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	26,5	24,8	28,4	23,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zKt an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

Tabelle 4) Leistungen zur Eingliederung: Frauen
4a) besonders förderungsbedürftige Personengruppen

Jobcenter Westerwaldkreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

4a) Zugang - Jahressumme ¹⁾

	Insgesamt	in % von Tab. 3a insgesamt	darunter (Spalte 1): besonders förderungsbedürftige Personen					
			Insgesamt ³⁾	Langzeitarbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbehinderte M. / Gleichgestellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufsrückkehrende	Geringqualifizierte
			1	2	3	4	5	6
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	1.912	45,5	1.597	x	99	344	79	1.387
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	583	42,2	477	104	24	47	17	415
Vermittlungsbudget ²⁾	111	35,7	70	*	8	8	*	53
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	459	44,2	394	93	10	39	*	353
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	43	33,9	31	13	-	6	-	24
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	416	45,6	363	80	10	33	*	329
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	*	*	-	-	-	-	-	-
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	13	43,3	13	*	6	-	-	9
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	*	*	3	-	*	-	-	*
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	*	*	10	*	*	-	-	*
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	x	-	-	-	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	-	x	-	-	-	-	-	-
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	x	-	-	-	-	-	-
B Berufswahl und Berufsausbildung	6	20,0	*	-	-	-	-	*
Assistierte Ausbildung	*	*	3	-	-	-	-	3
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	*	*	3	-	-	-	-	3
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	x	-	-	-	-	-	-
Vorphase der Assistierten Ausbildung	-	x	-	-	-	-	-	-
Ausbildungsbegleitende Hilfen	-	*	-	-	-	-	-	-
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	x	-	-	-	-	-	-
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	-	x	-	-	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	*	*	*	-	-	-	-	*
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	x	-	-	-	-	-	-
C Berufliche Weiterbildung	58	47,2	43	*	3	4	*	40
Förderung der beruflichen Weiterbildung	58	47,2	43	*	3	4	*	40
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	-	x	-	-	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	-	x	-	-	-	-	-	-
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	26	29,2	15	*	-	3	*	12
Eingliederungszuschuss	14	27,5	*	*	-	*	*	*
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	*	-	-	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	*	*	*	-	-	-	-	*
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	*	*	*	*	-	-	-	*
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	x	-	-	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	x	-	-	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	9	33,3	7	-	-	*	*	6
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	-	*	-	-	-	-	-	-
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	-	*	-	-	-	-	-	-
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	3	*	*	*	-	-	-	*
Arbeitsgelegenheiten	-	x	-	-	-	-	-	-
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	x	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	3	*	*	*	-	-	-	*
G Freie Förderung	10	38,5	6	-	-	-	-	6
Freie Förderung SGB II ²⁾	10	38,5	6	-	-	-	-	6
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	686	41,3	548	125	27	54	*	480

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zKt an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Tabelle 4) Leistungen zur Eingliederung: Frauen
4b) besonders förderungsbedürftige Personengruppen

Jobcenter Westerwaldkreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

4b) Bestand - Jahresdurchschnitt ¹⁾

	Insgesamt	in % von Tabelle 3b In- gesamt	darunter (Spalte 1): besonders förderungsbedürftige Personen					
			Insgesamt ³⁾	Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwer- behin- derte M. / Gleichge- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehren- de	Gering- qualifi- zierte
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	750	42,4	663	330	34	145	29	525
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	176	50,0	154	31	6	15	7	139
Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	172	50,1	151	31	5	15	7	136
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	1	28,3	1	0	-	0	-	1
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	171	50,4	150	31	5	15	7	135
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	4	45,0	4	-	1	-	-	3
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	4	45,0	4	-	1	-	-	3
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	x	-	-	-	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	x	-	-	-	-	-	-
B Berufswahl und Berufsausbildung	4	18,6	3	-	1	-	-	3
Assistierte Ausbildung	1	16,7	1	-	-	-	-	1
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	1	16,7	1	-	-	-	-	1
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	x	-	-	-	-	-	-
Vorphase der Assistierte Ausbildung	-	x	-	-	-	-	-	-
Ausbildungsbegleitende Hilfen	1	13,9	1	-	-	-	-	1
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	x	-	-	-	-	-	-
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	1	100,0	1	-	1	-	-	1
Einstiegsqualifizierung	1	23,9	1	-	-	-	-	1
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	x	-	-	-	-	-	-
C Berufliche Weiterbildung	27	53,1	19	7	1	2	1	19
Förderung der beruflichen Weiterbildung	27	54,2	19	7	1	2	1	19
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	-	x	-	-	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	-	-	-	-	-	-	-	-
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	12	33,0	8	3	1	2	1	4
Eingliederungszuschuss	4	24,8	2	0	-	1	1	2
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	1	32,4	1	-	1	-	-	-
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	1	40,0	0	0	-	-	-	0
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	4	45,9	3	3	-	0	-	1
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	-	-	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	x	-	-	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	2	38,8	2	-	-	1	0	1
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	1	46,9	-	-	-	-	-	-
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	1	46,9	-	-	-	-	-	-
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	20	40,7	15	6	2	2	-	9
Arbeitsgelegenheiten	-	x	-	-	-	-	-	-
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	x	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	20	40,7	15	6	2	2	-	9
G Freie Förderung	-	-	-	-	-	-	-	-
Freie Förderung SGB II ²⁾	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	240	46,9	200	47	10	20	9	174

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten wurden durch Meldungen aus den IT-Fachverfahren der BA und auf Basis der nach § 51b SGB II von den zKt an die BA-Statistik übermittelten Daten ermittelt (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen enthalten Daten aus den IT-Vermittlungssystemen der BA, Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie Schätzwerte für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Tabelle 4) Leistungen zur Eingliederung: Frauen
4c) Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III

Jobcenter Westerwaldkreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

4c I) Bestand - Jahresdurchschnitt

	Insgesamt	Frauen	nachrichtl.: Männer
	1	2	3
relative Betroffenheit (rechtskreisanteilige Arbeitslosenquote %) ¹⁾	1,5	1,4	1,6
absolute Betroffenheit (Anteil an den Arbeitslosen im Rechtskreis SGB II)	x	42,4	57,6
Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III	x	38,8	61,2

realisierter Förderanteil (s. auch Tab. 4 b)	x	46,9	53,1
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	8,0	- 8,0

realisierter Förderanteil (ohne Kategorie "B Berufswahl und Berufsausbildung") (s. auch Tab. 4 b)	x	48,1	51,9
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	9,3	- 9,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

4c II) Bestand - Jahresdurchschnitt Vorjahr

	Insgesamt	Frauen	nachrichtl.: Männer
relative Betroffenheit (rechtskreisanteilige Arbeitslosenquote %) ¹⁾	1,5	1,4	1,6
absolute Betroffenheit (Anteil an den Arbeitslosen im Rechtskreis SGB II)	x	43,3	56,7
Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III	x	40,8	59,2

realisierter Förderanteil	x	42,9	57,1
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	2,1	- 2,1

realisierter Förderanteil (ohne Kategorie "B Berufswahl und Berufsausbildung")	x	44,1	55,9
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil	x	3,3	- 3,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Arbeitslosenquote kann in die beiden Komponenten anteilige Arbeitslosenquote SGB II und anteilige Arbeitslosenquote SGB III zerlegt werden. Dabei werden die Arbeitslosen aus dem Rechtskreis SGB II und SGB III jeweils auf alle zivilen Erwerbspersonen bezogen. Die Summe der beiden anteiligen Einzelquoten ergibt die Gesamtquote. Die anteiligen Quoten beantworten die Frage, wie sich die Arbeitslosigkeit auf die beiden Rechtskreise verteilt.

**Tabelle 5) Abgang aus Arbeitslosigkeit im Rechtskreis SGB II
besonders förderungsbedürftige Personengruppen**

Jobcenter Westerwaldkreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

5) Abgang - Jahressumme

		Abgang von Arbeitslosen						
		darunter: besonders förderungsbedürftige Personen						
		Insgesamt	Insgesamt ¹⁾	Langzeit-arbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwerbe-hinderte Menschen / Gleichge-stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs-rück-kehrende	Gering-qualifi-zierte
		1	2	3	4	5	6	7
Abgänge aus Arbeitslosigkeit insgesamt	01	4.689	3.949	1.368	268	855	88	3.189
dar. Abgänge in Erwerbstätigkeit ²⁾	02	850	639	204	33	70	22	513
dar. Abgänge in Beschäftigung	03	823	620	200	32	64	21	500
Wiederbeschäftigungsquote ³⁾ (Zeile 03 in % von Zeile 01)	04	17,6	15,7	14,6	11,9	7,5	23,9	15,7
dar. Abgänge in ungeförderter Beschäftigung	05	761	570	176	29	57	19	468
Zeile 05 in % von Zeile 01	06	16,2	14,4	12,9	10,8	6,7	21,6	14,7
dar. in selbständige Tätigkeit	07	21	13	4	*	6	*	7
Zeile 07 in % von Zeile 01	08	0,4	0,3	0,3	*	0,7	*	0,2
dar. in selbständige Tätigkeit ohne Förderung	09	21	13	4	*	6	*	7
Zeile 09 in % von Zeile 01	10	0,4	0,3	0,3	*	0,7	*	0,2
dar. Abgänge in Beschäftigung (gefördert und ungefördert) durch Vermittlung	11	70	45	21	*	6	-	33
Zeile 11 in % von Zeile 03	12	8,5	7,3	10,5	*	9,4	-	6,6
dar. Abgänge in Beschäftigung (nur ungefördert) durch Vermittlung	13	57	36	16	*	5	-	28
Vermittlungsquote ⁴⁾ (Zeile 13 in % von Zeile 05)	14	7,5	6,3	9,1	*	8,8	-	6,0

		Abgang von arbeitslosen Frauen						
		darunter: besonders förderungsbedürftige Personen						
		Insgesamt	Insgesamt ¹⁾	Langzeit-arbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	Schwerbe-hinderte/ Gleichge-stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs-rück-kehrende	Gering-qualifi-zierte ²⁾
		1	2	3	4	5	6	7
Abgänge aus Arbeitslosigkeit insgesamt	01	2.075	1.752	558	115	408	82	1.462
dar. Abgänge in Erwerbstätigkeit ²⁾	02	283	208	61	11	25	18	165
dar. Abgänge in Beschäftigung	03	274	200	59	11	25	17	159
Wiederbeschäftigungsquote ³⁾ (Zeile 03 in % von Zeile 01)	04	13,2	11,4	10,6	9,6	6,1	20,7	10,9
dar. Abgänge in ungeförderter Beschäftigung	05	256	188	54	10	23	16	151
Zeile 05 in % von Zeile 01	06	12,3	10,7	9,7	8,7	5,6	19,5	10,3
dar. in selbständige Tätigkeit	07	5	4	*	-	-	*	*
Zeile 07 in % von Zeile 01	08	0,2	0,2	*	-	-	*	*
dar. in selbständige Tätigkeit ohne Förderung	09	5	4	*	-	-	*	*
Zeile 09 in % von Zeile 01	10	0,2	0,2	*	-	-	*	*
dar. Abgänge in Beschäftigung (gefördert und ungefördert) durch Vermittlung	11	23	12	6	-	*	-	9
Zeile 11 in % von Zeile 03	12	8,4	6,0	10,2	-	*	-	5,7
dar. Abgänge in Beschäftigung (nur ungefördert) durch Vermittlung	13	20	11	5	-	*	-	8
Vermittlungsquote ⁴⁾ (Zeile 13 in % von Zeile 05)	14	7,8	5,9	9,3	-	*	-	5,3

- 1) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.
- 2) Abgänge in Erwerbstätigkeit (Zeile 02) umfassen neben den Abgängen in Beschäftigung (Zeile 03) und den Abgängen in Selbständigkeit (Zeile 07) auch Abgänge in den Freiwilligendienst. Die Summe von Zeile 03 und 07 weicht daher um die Zahl der Abgänge in den Freiwilligendienst von Zeile 02 ab.
- 3) Die Wiederbeschäftigungsquote zeigt an, in welchem Maß Arbeitslose ihre Arbeitslosigkeit durch Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung beendet haben. Sie bezieht die Abgänge in Beschäftigung (Zeile 03) auf die Abgänge aus Arbeitslosigkeit insgesamt (Zeile 01).
- 4) Die Vermittlungsquote zeigt an, in welchem Umfang Arbeitsvermittlungen durch Auswahl und Vorschlag zur Wiederbeschäftigung von Arbeitslosen in ungeforderten Beschäftigungsverhältnissen beigetragen haben.

Die Mitwirkung von Arbeitsagenturen / Trägern der Grundsicherung am Zustandekommen eines Arbeitsverhältnisses lässt sich jedoch nicht mit einem engen Vermittlungsbegriff erfassen und allein mit der Vermittlungsquote im Sinne des § 11 Abs. 2 Nr. 5 SGB III messen. Zum einen werden vielfach Arbeitsvermittlungen nach Auswahl und Vorschlag mit zusätzlichen Förderleistungen getätigt. Über die klassische Vermittlung nach Auswahl und Vorschlag hinaus tragen zudem die Selbstinformationseinrichtungen, die Beratungsdienstleistungen, Potenzialanalysen, die Einschaltung von Dritten, vielfältige finanzielle Hilfen bei der Beschäftigungssuche, auch der Vermittlungsgutschein zu Beschäftigungsaufnahmen, sowie die Förderung durch das Instrumentarium der aktiven Arbeitsmarktpolitik bei. Weiterführende Informationen können der Publikation "Erfolgreiche Arbeitssuche sowie Förderung vor und bei Beschäftigungsaufnahme" entnommen werden, abrufbar unter:

[Erfolgreiche Arbeitssuche sowie Förderung vor und bei Beschäftigungsaufnahme](#)

Tabelle 6) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten
6a) Austritte von Männern und Frauen

Jobcenter Westerwaldkreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen insgesamt (Januar 2020 - Dezember 2020) ¹⁾

	Austritte Insge- samt	darunter:							
		Frauen	Männer	beson- ders förder- ungs- bedürf- tige Person- en ²⁾	darunter:				
					Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwer- behin- derte Men- schen / Gleich- gestellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehren- de	Gering- qualifi- zierte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
A Aktivierung und berufliche Eingliederung									
Vermittlungsbudget	316	138	178	198	28	13	33	6	158
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	1.219	469	750	1.054	212	58	127	20	929
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	119	25	94	100	20	4	7	*	90
Maßnahmen bei einem Träger	1.100	444	656	954	192	54	120	*	839
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	29	11	18	26	3	11	-	-	16
dav. Vermittlungsbudget	7	5	*	6	-	4	-	-	*
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	22	6	*	20	3	7	-	-	*
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B Berufswahl und Berufsausbildung									
Assistierte Ausbildung	*	-	*	*	-	-	-	-	*
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	*	-	*	*	-	-	-	-	*
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Vorphase der Assistierte Ausbildung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ausbildungsbegleitende Hilfen	22	5	17	20	-	-	-	-	20
Außerbetriebliche Berufsausbildung	*	*	-	*	-	-	-	-	*
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	13	4	9	13	-	-	-	-	13
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
C Berufliche Weiterbildung									
Förderung der beruflichen Weiterbildung	127	64	63	87	25	3	5	3	75
dar. berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	125	64	61	85	25	3	5	3	73
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	*	*	*	*	-	*	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	*	-	*	*	-	-	-	-	*
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit									
Eingliederungszuschuss	41	15	26	33	9	3	5	*	25
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	*	-	*	*	-	*	*	-	*
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	10	6	4	3	*	-	-	-	*
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	*	*	*	*	*	-	-	-	-
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	13	6	7	7	*	-	*	*	6
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen									
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	3	*	*	*	-	*	-	-	-
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen									
Arbeitsgelegenheiten	39	7	32	36	4	-	22	-	27
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt ³⁾	14	*	12	12	9	*	*	-	9
G Freie Förderung									
Freie Förderung SGB II	37	12	25	27	-	*	5	-	25

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Förderdaten basieren auf den Eingaben in den IT-Fachverfahren der BA und den Meldungen der zKT an die Statistik der BA nach § 51b SGB II (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung).

2) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Tabelle 6) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten
6b) Eingliederungsquote für Männer und Frauen

Jobcenter Westerwaldkreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

Eingliederungsquote in Prozent (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt, Januar 2020 - Dezember 2020) ¹⁾

	darunter:								
	Austritte Insgesamt			besonders förderungs- bedürftige Personen ²⁾	darunter:				
		Frauen	Männer		Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwer- be- hinderte M. / Gleich- e- stelle	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehren- de	Gering- qualifi- zierte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
A Aktivierung und berufliche Eingliederung									
Vermittlungsbudget	52,8	56,5	50,0	51,0	7,1	x	39,4	x	57,6
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	25,1	18,6	29,2	25,0	13,2	12,1	14,2	5,0	26,9
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	56,3	52,0	57,4	55,0	35,0	x	x	x	55,6
Maßnahmen bei einem Träger	21,7	16,7	25,2	21,8	10,9	9,3	12,5	x	23,8
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	13,8	x	x	11,5	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	9,1	x	x	10,0	x	x	x	x	x
Probeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung									
Assistierte Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierte Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	77,3	x	x	75,0	x	x	x	x	75,0
Außerbetriebliche Berufsausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung									
Förderung der beruflichen Weiterbildung	33,1	28,1	38,1	33,3	20,0	x	x	x	36,0
dar. berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	32,0	28,1	36,1	31,8	20,0	x	x	x	34,2
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	x	x	x	x	x	x	x	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit									
Eingliederungszuschuss	68,3	x	73,1	63,6	x	x	x	x	64,0
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegs geld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen									
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen									
Arbeitsgelegenheiten	5,1	x	6,3	5,6	x	x	-	x	7,4
Förderung von Arbeitsverhältnissen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt ³⁾	x	x	x	x	x	x	x	x	x
G Freie Förderung									
Freie Förderung SGB II	83,8	x	84,0	85,2	x	x	x	x	88,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs-/Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zu Grunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

1) Die Förderdaten basieren auf den Meldungen aus den IT Fachverfahren der BA und der nach § 51b SGB II von den zKt an die BA-Statistik übermittelten Daten (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung).

2) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Tabelle 6) Beschäftigung und Arbeitslosigkeit nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten
6c) Verbleibsquote für Männer und Frauen

Jobcenter Westerwaldkreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

Verbleibsquote in Prozent (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt, Januar 2020 - Dezember 2020) ¹⁾

	Austritte Insgesamt	darunter:							
		Frauen	Männer	besonders förderungs- bedürftige Personen ²⁾	darunter:				
					Langzeit- arbeits- lose (§ 18 Abs.1 SGB III)	schwer- be- hinderte M. / Gleichg- e- stellte	Ältere (55 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehren- de	Gering- qualifi- zierte
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
A Aktivierung und berufliche Eingliederung									
Vermittlungsbudget	70,3	78,3	64,0	69,2	14,3	x	51,5	x	77,8
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	59,1	59,5	58,9	59,4	36,8	58,6	39,4	45,0	63,2
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	67,2	68,0	67,0	68,0	45,0	x	x	x	70,0
Maßnahmen bei einem Träger	58,3	59,0	57,8	58,5	35,9	59,3	39,2	x	62,5
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	44,8	x	x	46,2	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	50,0	x	x	55,0	x	x	x	x	x
Probeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung									
Assistierte Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierte Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	90,9	x	x	90,0	x	x	x	x	90,0
Außerbetriebliche Berufsausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung									
Förderung der beruflichen Weiterbildung	54,3	53,1	55,6	55,2	24,0	x	x	x	60,0
dar. berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	53,6	53,1	54,1	54,1	24,0	x	x	x	58,9
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	x	x	x	x	x	x	x	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit									
Eingliederungszuschuss	82,9	x	84,6	78,8	x	x	x	x	76,0
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen									
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen									
Arbeitsgelegenheiten	53,8	x	46,9	55,6	x	x	54,5	x	63,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt ³⁾	x	x	x	x	x	x	x	x	x
G Freie Förderung									
Freie Förderung SGB II	89,2	x	88,0	92,6	x	x	x	x	92,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs-/Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zu Grunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

1) Die Förderdaten basieren auf den Meldungen aus den IT Fachverfahren der BA und der nach § 51b SGB II von den zKt an die BA-Statistik übermittelten Daten (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung).

2) Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen.

Tabelle 7) Der regionale Arbeitsmarkt (rechtskreisübergreifend)

Das Internetangebot der BA-Statistik informiert u. a. darüber, wie sich die Rahmenbedingungen für die Eingliederung in den regionalen Arbeitsmarkt entwickelt haben (§ 11 Abs. 2 Nr. 7 SGB III).

Mit unseren Interaktiven Statistiken können Sie sich Ihre Daten und Grafiken selbst zusammenstellen.

[Interaktive Statistiken](#)

Die Anwendungen enthalten Daten zu folgenden Themen:

- Arbeitsmarkt im Überblick
- Leistungsbezug
- Arbeitslosigkeit
- Ausbildungsmarkt
- Berufe und Branchen
- Beschäftigung, Entgelte, regionale Mobilität
- Demografie und Migration
- Fachkräftebedarf

Außerdem stehen zur Verfügung:

[Interaktive Arbeitsmarkt- und Strukturanalysen](#)

Bei der Einordnung der Daten zur Eingliederungsbilanz in den regionalen Kontext unterstützen folgende Jahreszahlen- und Zeitreihenprodukte:

[Zahlen, Daten, Fakten - Strukturdaten und -indikatoren - Deutschland, Länder, Regionaldirektionen und Agenturen für Arbeit \(Jahreszahlen\)](#)

[Arbeitslose nach Rechtskreisen - Deutschland, West/Ost, Länder und Agenturen für Arbeit \(Jahreszahlen\)](#)

[Langzeitarbeitslosigkeit - Deutschland, Länder, Regionaldirektionen, Agenturen für Arbeit, Kreise und Jobcenter \(Monats-/ Jahreszahlen\)](#)

[Abgang und Verbleib von Arbeitslosen in Beschäftigung – Deutschland, Länder, Kreise, Regionaldirektionen und Agenturen \(Monats-/ Jahreszahlen\)](#)

[Arbeitslose und Arbeitslosenquote - Deutschland, Regionaldirektionen und Agenturen für Arbeit \(Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen\)](#)

[Arbeitslose und Arbeitslosenquoten - Deutschland, Länder, Kreise und Gemeinden \(Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen\)](#)

[Qualifikationsspezifische Arbeitslosenquoten - Deutschland, Länder, Kreise, Regionaldirektionen, Agentur für Arbeit \(Jahreszahlen\)](#)

[Gemeldete Arbeitsstellen - Deutschland, West/Ost und Länder \(Zeitreihe Jahreszahlen ab 1991\)](#)

[Beschäftigungsquoten - Deutschland, Länder, Kreise und Agenturen für Arbeit \(Jahreszahlen und Zeitreihen\)](#)

[Regionalreport über Beschäftigte - Kreise und Agenturen für Arbeit \(Quartalszahlen und Zeitreihen\)](#)

[Beschäftigte nach dem Arbeitsort - Deutschland, Länder und Jobcenter \(Zeitreihe Quartalszahlen\)](#)

[Beschäftigte nach dem Wohnort - Deutschland, Länder und Jobcenter \(Zeitreihe Quartalszahlen\)](#)

[Eckwerte der Grundsicherung SGB II - Deutschland, West/Ost, Länder und Jobcenter \(Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen ab 2007\)](#)

[Eckwerte der Grundsicherung SGB II - Deutschland, West/Ost, Länder und Kreise \(Zeitreihe Monats- und Jahreszahlen ab 2005\)](#)

Bei Fragen zu den Produkten stehen Ihnen gerne die Kolleginnen und Kollegen in den Statistik-Services zur Verfügung.

Tabelle 8) Entwicklung der Leistungen zur Eingliederung
8a) Zugang Jahressumme ¹⁾

Jobcenter Westerwaldkreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

	2018	2019	2020	2021	Veränderung 2021 gegenüber Vorjahr	
					absolut	in %
					5	6
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.757	2.627	1.503	1.380	- 123	- 8,2
Vermittlungsbudget ²⁾	781	623	316	311	- 5	- 1,6
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	1.948	1.965	1.162	1.039	- 123	- 10,6
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	269	219	116	127	11	9,5
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	1.679	1.746	1.046	912	- 134	- 12,8
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	-	-	-	3	3	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	25	39	25	30	5	20,0
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	5	10	7	5	- 2	- 28,6
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	20	29	18	25	7	38,9
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	3	-	-	-	-	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	-	-	-	-	-	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-	-	-	-	x
B Berufswahl und Berufsausbildung	66	*	30	30	-	-
Assistierte Ausbildung	3	*	*	22	*	*
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	3	-	*	22	*	*
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	*	-	-	-	x
Vorphase der Assistierten Ausbildung	-	-	-	-	-	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	36	29	19	*	*	*
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	-	-	-	-	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	-	-	-	-	-	x
Einstiegsqualifizierung	27	15	*	*	*	*
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	-	-	-	x
C Berufliche Weiterbildung	177	180	136	123	- 13	- 9,6
Förderung der beruflichen Weiterbildung	*	172	*	123	*	*
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	*	*	-	-	-	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	-	*	*	-	*	*
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	101	110	57	89	32	56,1
Eingliederungszuschuss	89	74	24	51	27	112,5
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	3	*	*	*	*	*
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	9	*	9	6	- 3	- 33,3
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	-	9	*	*	*	*
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	-	-	-	x
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	-	-	-	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	17	18	27	9	50,0
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	-	*	3	*	*	*
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	-	*	3	*	*	*
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	60	83	49	*	*	*
Arbeitsgelegenheiten	60	46	22	-	- 22	- 100,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	-	-	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	37	27	*	*	*
G Freie Förderung	53	83	38	26	- 12	- 31,6
Freie Förderung SGB II ²⁾	53	83	38	26	- 12	- 31,6
Summe (A, B, C, D, E, F, G)	3.214	3.129	1.816	1.660	- 156	- 8,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Die Förderdaten basieren auf den Eingaben in den IT-Fachverfahren der BA und den Meldungen der zKT an die Statistik der BA nach § 51b SGB II (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung).

²⁾ Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

Tabelle 8) Entwicklung der Leistungen zur Eingliederung
8b) Eingliederungsquote

Jobcenter Westerwaldkreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen (jeweils Januar - Dezember); Eingliederungsquote (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt) ¹⁾

	Austritte			Eingliederungsquote (in %)		
	2018	2019	2020	2018	2019	2020
	1	2	3	4	5	6
A Aktivierung und berufliche Eingliederung						
Vermittlungsbudget	780	622	316	47,1	48,1	52,8
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	1.685	1.982	1.219	36,7	33,5	25,1
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	268	224	119	55,6	56,7	56,3
Maßnahmen bei einem Träger	1.417	1.758	1.100	33,2	30,5	21,7
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	-	-	-	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	26	30	29	23,1	36,7	13,8
dav. Vermittlungsbudget	5	10	7	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	21	20	22	28,6	35,0	9,1
Probeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	*	*	-	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	-	-	-	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-	-	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung						
Assistierte Ausbildung ²⁾	-	*	*	x	x	x
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	-	*	*	x	x	x
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	*	-	x	x	x
Vorphase der Assistierten Ausbildung	-	-	-	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	22	31	22	86,4	87,1	77,3
Außerbetriebliche Berufsausbildung	*	-	*	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schweb. M.	-	-	-	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	30	22	13	80,0	81,8	x
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	-	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung						
Förderung der beruflichen Weiterbildung	152	191	127	34,2	39,8	33,1
dar. berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	144	187	125	33,3	39,6	32,0
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	-	7	*	x	x	x
Arbeitsentgeltzuschuss zur beruflichen Weiterbildung Beschäftigter	-	-	*	x	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit						
Eingliederungszuschuss	90	71	41	75,6	81,7	68,3
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	*	*	*	x	x	x
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	5	14	10	x	x	x
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	-	*	*	x	x	x
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	-	x	x	x
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	-	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	-	7	13	x	x	x
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen						
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	-	*	3	x	x	x
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen						
Arbeitsgelegenheiten	69	49	39	10,1	12,2	5,1
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt ³⁾	.	-	14	x	x	x
G Freie Förderung						
Freie Förderung SGB II	52	84	37	80,8	78,6	83,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs-/Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zu Grunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

1) Die Förderdaten basieren auf den Eingaben in den IT-Fachverfahren der BA und den Meldungen der zKT an die Statistik der BA nach § 51b SGB II (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung).

2) Austritte aus assistierter Ausbildung sind für den Berichtszeitraum 2017 - 2018 überwiegend als vorzeitige Beendigungen zu betrachten, daher sind die Eingliederungsquoten nur eingeschränkt aussagekräftig.

Tabelle 9) Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III
9a) Zugang Jahressumme ¹⁾

Jobcenter Westerwaldkreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die an der Befragung zum Migrationshintergrund teilgenommen haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmenden mit Migrationshintergrund (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund sind deshalb immer im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe zu sehen. Daher werden die Gesamtzahl der Teilnehmer/innen und die Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutwerte berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund hingegen als Anteile. Bitte beachten Sie auch die methodischen Hinweise zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9) zur Erhebung des Merkmals, dessen Ausprägungen und Veröffentlichungskriterien.

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrations- hintergrund	Verteilung Migrationshintergrund (Anteile in % an Spalte 2)						
			Mit Migra- tions- hinter- grund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigene Migrationserfahrung		
				Insge- samt	darunter		Insge- samt	darunter	
					Auslän- der	Deut- sche		Auslän- der	Deutsche (m. mind. einem zuge- wander- ten Elternteil)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Arbeitslose Rechtskreis SGB II (hochgerechnete Werte)	4.206	3.746	51,0	41,2	30,7	10,5	9,4	3,9	5,4
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.380	1.238	50,2	38,4	30,0	8,5	11,6	5,0	6,5
Vermittlungsbudget ²⁾	311	277	51,3	42,6	*	*	(8,7)	(4,7)	(4,0)
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	1.039	937	50,3	37,8	29,9	7,9	12,3	5,2	7,0
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	127	114	(51,8)	(33,3)	(26,3)	(7,0)	(18,4)	(11,4)	(7,0)
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	912	823	50,1	38,4	30,4	8,0	11,4	4,4	7,0
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	3	*	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	30	24	(33,3)	(16,7)	(*)	(*)	(16,7)	(-)	(16,7)
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	5	5	(60,0)	(*)	(-)	(*)	(*)	(-)	(*)
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	25	19	(26,3)	(*)	(*)	(-)	(*)	(-)	(*)
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung	30	28	(89,3)	(71,4)	(71,4)	(-)	(17,9)	(*)	(*)
Assistierte Ausbildung	22	22	(90,9)	(68,2)	(68,2)	(-)	(22,7)	(*)	(*)
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	22	22	(90,9)	(68,2)	(68,2)	(-)	(22,7)	(*)	(*)
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierte Ausbildung	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	*	*	(*)	(*)	(*)	(-)	(-)	(-)	(-)
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	*	*	(*)	(*)	(*)	(-)	(-)	(-)	(-)
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	x	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung ³⁾	120	101	(42,6)	(34,7)	(26,7)	(7,9)	(7,9)	(4,0)	(4,0)
Förderung der beruflichen Weiterbildung	120	101	(42,6)	(34,7)	(26,7)	(7,9)	(7,9)	(4,0)	(4,0)
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	-	-	x	x	x	x	x	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	89	80	37,5	(30,0)	(18,8)	(11,3)	(7,5)	(*)	(*)
Eingliederungszuschuss	51	48	(33,3)	(27,1)	(20,8)	(6,3)	(6,3)	(*)	(*)
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	*	*	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Einstiegs geld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	6	4	(75,0)	(75,0)	(*)	(*)	(-)	(-)	(-)
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	*	*	x	x	x	x	x	x	x
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	27	24	(33,3)	(20,8)	(*)	(*)	(12,5)	(*)	(*)
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	*	*	(*)	(-)	(-)	(-)	(*)	(-)	(*)
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	*	*	(*)	(-)	(-)	(-)	(*)	(-)	(*)
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	*	*	(*)	(*)	(-)	(*)	(*)	(-)	(*)
Arbeitsgelegenheiten	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	*	*	(*)	(*)	(-)	(*)	(*)	(-)	(*)
G Freie Förderung	26	25	(68,0)	(*)	(16,0)	(*)	(*)	(20,0)	(*)
Freie Förderung SGB II ²⁾	26	25	(68,0)	(*)	(16,0)	(*)	(*)	(20,0)	(*)
Summe (A, B, C ohne Beschäftigtenqualifizierung, D, E, F, G)	1.657	1.483	49,9	38,0	29,5	8,6	11,7	5,2	6,5

- 1) Die Förderdaten basieren auf den Eingaben in den IT-Fachverfahren der BA und den Meldungen der zKT an die Statistik der BA nach § 51b SGB II (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen basieren auf den Eingaben in den IT-Vermittlungssystemen der BA und den Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie auf Schätzwerten für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.
- 2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmaleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.
- 3) Förderung der beruflichen Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung, da diese Teilnehmenden nicht zu dem Kreis der Personen zählen, die zum Migrationshintergrund befragt werden sollen.

Tabelle 9) Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III
9b) Bestand Jahresdurchschnitt ¹⁾

Jobcenter Westerwaldkreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die an der Befragung zum Migrationshintergrund teilgenommen haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmenden mit Migrationshintergrund (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund sind deshalb immer im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe zu sehen. Daher werden die Gesamtzahl der Teilnehmer/innen und die Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutwerte berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund hingegen als Anteile. Bitte beachten Sie auch die methodischen Hinweise zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9) zur Erhebung des Merkmals, dessen Ausprägungen und Veröffentlichungskriterien.

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrations- hintergrund	Verteilung Migrationshintergrund (Anteile in % an Spalte 2)						
			Mit Migra- tions- hinter- grund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigene Migrationserfahrung		
				Insge- samt	darunter		Insge- samt	darunter	
					Auslän- der	Deut- sche		Auslän- der	Deutsche (m. mind. einem zuge- wander- ten Elternteil)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Arbeitslose Rechtskreis SGB II (hochgerechnete Werte)	1.767	1.585	46,6	38,1	27,1	10,9	8,4	3,8	4,6
A Aktivierung und berufliche Eingliederung	352	318	45,7	35,0	26,4	8,5	10,3	(3,7)	(6,6)
Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	344	311	46,5	35,7	27,0	8,7	10,3	(3,8)	(6,5)
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	4	4	(63,6)	(36,4)	(29,5)	(6,8)	(27,3)	(15,9)	(11,4)
Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	340	307	46,3	35,7	27,0	8,8	10,1	(3,6)	(6,5)
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	8	7	(13,8)	(2,3)	(2,3)	(-)	(11,5)	(-)	(11,5)
dav. Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung ²⁾	8	7	(13,8)	(2,3)	(2,3)	(-)	(11,5)	(-)	(11,5)
Probebeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung	22	21	(85,1)	(65,5)	(65,5)	(-)	(19,7)	(16,9)	(2,8)
Assistierte Ausbildung	7	7	(90,5)	(70,2)	(70,2)	(-)	(20,2)	(11,9)	(8,3)
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	7	7	(90,5)	(70,2)	(70,2)	(-)	(20,2)	(11,9)	(8,3)
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierte Ausbildung	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	10	10	(100,0)	(73,8)	(73,8)	(-)	(26,2)	(26,2)	(-)
Außerbetriebliche Berufsausbildung	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	1	1	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Einstiegsqualifizierung	4	3	(37,8)	(37,8)	(37,8)	(-)	(-)	(-)	(-)
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	x	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung ³⁾	48	43	(43,9)	(36,5)	(24,6)	(11,9)	(7,4)	(4,1)	(3,3)
Förderung der beruflichen Weiterbildung	48	43	(43,9)	(36,5)	(24,6)	(11,9)	(7,4)	(4,1)	(3,3)
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	-	-	x	x	x	x	x	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	36	27	(32,8)	(25,8)	(17,3)	(8,5)	(7,0)	(4,9)	(2,1)
Eingliederungszuschuss	17	15	(33,5)	(24,6)	(20,7)	(3,9)	(8,9)	(7,3)	(1,7)
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	3	2	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	2	1	(71,4)	(71,4)	(14,3)	(57,1)	(-)	(-)	(-)
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	8	4	x	x	x	x	x	x	x
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	0	0	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	6	5	(31,0)	(19,0)	(5,2)	(13,8)	(12,1)	(5,2)	(6,9)
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen	3	3	(18,8)	(-)	(-)	(-)	(18,8)	(-)	(18,8)
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	3	3	(18,8)	(-)	(-)	(-)	(18,8)	(-)	(18,8)
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen	48	44	(19,3)	(6,4)	(2,3)	(4,2)	(11,7)	(2,3)	(9,5)
Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	48	44	(19,3)	(6,4)	(2,3)	(4,2)	(11,7)	(2,3)	(9,5)
G Freie Förderung	0	0	(100,0)	(-)	(-)	(-)	(100,0)	(-)	(100,0)
Freie Förderung SGB II ²⁾	0	0	(100,0)	(-)	(-)	(-)	(100,0)	(-)	(100,0)
Summe (A, B, C ohne Beschäftigtenqualifizierung, D, E, F, G)	509	456	43,9	33,0	25,0	8,0	10,5	(4,2)	6,3

- 1) Die Förderdaten basieren auf den Eingaben in den IT-Fachverfahren der BA und den Meldungen der zKT an die Statistik der BA nach § 51b SGB II (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung). Die Daten zu Arbeitslosen basieren auf den Eingaben in den IT-Vermittlungssystemen der BA und den Meldungen der zugelassenen kommunalen Träger (per XSozial-BA-SGB II geliefert) sowie auf Schätzwerten für zugelassene kommunale Träger, sofern keine Meldung vorlag.
- 2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmaleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.
- 3) Förderung der beruflichen Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung, da diese Teilnehmenden nicht zu dem Kreis der Personen zählen, die zum Migrationshintergrund befragt werden sollen.

Tabelle 9) Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III
9c) Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten

Jobcenter Westerwaldkreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die an der Befragung zum Migrationshintergrund teilgenommen haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmenden mit Migrationshintergrund (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund sind deshalb immer im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe zu sehen. Daher werden die Gesamtzahl der Teilnehmer/innen und die Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutwerte berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund hingegen als Anteile. Bitte beachten Sie auch die methodischen Hinweise zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9) zur Erhebung des Merkmals, dessen Ausprägungen und Veröffentlichungskriterien.

I. Austritte geförderter Arbeitnehmer/-innen insgesamt (Januar 2020 - Dezember 2020) ¹⁾

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrations- hintergrund	Verteilung Migrationshintergrund (Anteile in % an Spalte 2)						
			Mit Migra- tions- hinter- grund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigene Migrationserfahrung		
				Insgesamt	darunter		Insgesamt	darunter	
					Auslän- der	Deut- sche		Auslän- der	Deutsche (m. mind. einem zuge- wander- ten Elternteil)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
A Aktivierung und berufliche Eingliederung									
Vermittlungsbudget	316	292	50,3	40,8	35,6	(5,1)	9,6	(5,1)	(4,5)
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	1.219	1.110	48,5	38,7	29,9	8,8	9,4	4,6	4,8
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	119	114	45,6	34,2	30,7	(3,5)	(11,4)	(7,0)	(4,4)
Maßnahmen bei einem Träger	1.100	996	48,8	39,3	29,8	9,4	9,1	4,3	4,8
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate))	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	29	28	(28,6)	(17,9)	(*)	(*)	(10,7)	(-)	(10,7)
dav. Vermittlungsbudget	7	7	(*)	(-)	(-)	(-)	(*)	(-)	(*)
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	22	21	(*)	(23,8)	(*)	(*)	(*)	(-)	(*)
Probeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung									
Assistierte Ausbildung	*	*	(*)	(*)	(*)	(-)	(*)	(*)	(-)
dav. begleitende Phase der Assistierte Ausbildung	*	*	(*)	(*)	(*)	(-)	(*)	(*)	(-)
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierte Ausbildung	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	22	20	(95,0)	(75,0)	(75,0)	(-)	(20,0)	(20,0)	(-)
Außerbetriebliche Berufsausbildung	*	*	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schwerb. M.	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	13	13	(84,6)	(*)	(69,2)	(*)	(*)	(*)	(-)
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	-	-	x	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung ²⁾									
dar. berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	125	113	38,9	30,1	23,0	(7,1)	(8,8)	(4,4)	(4,4)
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	*	*	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit									
Eingliederungszuschuss	41	38	(57,9)	(34,2)	(*)	(*)	(23,7)	(*)	(*)
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	*	*	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Einstiegs geld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	10	9	(44,4)	(*)	(*)	(*)	(*)	(*)	(-)
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	*	*	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	13	13	(38,5)	(*)	(*)	(*)	(*)	(*)	(-)
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen									
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	3	*	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)	(-)
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen									
Arbeitsgelegenheiten	39	36	(47,2)	(*)	(*)	(30,6)	(*)	(-)	(*)
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	x	x	x	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt ³⁾	14	13	(38,5)	(*)	(-)	(*)	(*)	(*)	(-)
G Freie Förderung									
Freie Förderung SGB II	37	33	(48,5)	(30,3)	(*)	(*)	(18,2)	(*)	(*)

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs-/Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zu Grunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

- 1) Die Förderdaten basieren auf Eingaben in den IT-Fachverfahren der BA und den Meldungen der zKT an die Statistik der BA nach § 51b SGB II (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung).
- 2) Förderung der beruflichen Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung, da diese Teilnehmenden nicht zu dem Kreis der Personen zählen, die zum Migrationshintergrund befragt werden sollen.

Tabelle 9) Leistungen zur Eingliederung: Personen mit Migrationshintergrund nach § 281 Abs. 2 SGB III
9c) Beschäftigung nach Austritt aus arbeitsmarktpolitischen Instrumenten

Jobcenter Westerwaldkreis (Gebietsstand März 2022)
Berichtsjahr 2021, Datenstand März 2022

Die Ergebnisse zum Migrationshintergrund enthalten nur Informationen zu Personen, die an der Befragung zum Migrationshintergrund teilgenommen haben. Eine Hochrechnung auf die Gesamtzahl der Teilnehmenden mit Migrationshintergrund (Spalte 1) findet nicht statt. Die Zahlen zum Migrationshintergrund sind deshalb immer im Zusammenhang mit der Anzahl der befragten Personen mit verwertbarer Angabe zu sehen. Daher werden die Gesamtzahl der Teilnehmer/innen und die Zahl der Befragten mit Angabe zum Migrationshintergrund als Absolutwerte berichtet, die Verteilung der Merkmale zum Migrationshintergrund hingegen als Anteile. Bitte beachten Sie auch die methodischen Hinweise zu § 11 Abs. 2 Nr. 9 (Tabelle 9) zur Erhebung des Merkmals, dessen Ausprägungen und Veröffentlichungskriterien.

II. Eingliederungsquote in Prozent (zum Zeitpunkt 6 Monate nach Austritt, Januar 2020 - Dezember 2020) ¹⁾

	Insgesamt	dar. Befragte mit Angabe zum Migrations- hintergrund	darunter						
			Mit Migra- tions- hinter- grund	Mit eigener Migrationserfahrung			Ohne eigene Migrationserfahrung		
				Insge- samt	darunter		Insge- samt	darunter	
					Auslän- der	Deut- sche		Auslän- der	Deutsche (m. mind. einem zuge- wanden- ten Elternteil)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
A Aktivierung und berufliche Eingliederung									
Vermittlungsbudget	52,8	50,3	51,7	46,2	46,2	x	75,0	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	25,1	25,3	27,3	26,0	28,3	18,4	30,8	23,5	37,7
dav. Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	56,3	57,0	51,9	53,8	54,3	x	x	x	x
Maßnahmen bei einem Träger	21,7	21,7	24,7	23,3	25,3	17,0	28,6	20,9	35,4
dar. Vermittlung in sv-pflichtige Beschäftigung (eingelöste AVGS, bewilligt 1. Rate)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	13,8	14,3	x	x	x	x	x	x	x
dav. Vermittlungsbudget	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	9,1	9,5	x	x	x	x	x	x	x
Probeschäftigung für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Arbeitshilfen für Menschen mit Behinderungen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Förderung schwer zu erreichender junger Menschen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung									
Assistierte Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
dav. begleitende Phase der Assistierten Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Assistierte Ausbildung mit ausbildungsvorbereitender Phase	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Vorphase der Assistierten Ausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Ausbildungsbegleitende Hilfen	77,3	75,0	x	x	x	x	x	x	x
Außerbetriebliche Berufsausbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Zuschüsse z. Ausbildungsvergütung für M. mit Behinderungen u. schweb. M.	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Zuschuss f. Schwerbehinderte i. Anschluss a. Aus- und Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung ²⁾									
dar. berufliche Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung	32,0	31,9	34,1	32,4	34,6	x	x	x	x
Rehabilitanden in Förderung der beruflichen Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit									
Eingliederungszuschuss	68,3	65,8	(63,6)	x	x	x	x	x	x
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei abhängiger sv-pflichtiger Erwerbstätigkeit	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Eingliederung von Langzeitarbeitslosen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Beschäftigungszuschuss (Restabwicklung)	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Einstiegsgeld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
E besondere Maßnahmen z. Teilhabe v. Menschen m. Behinderungen									
besondere Maßnahmen zur Weiterbildung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
F Beschäftigung schaffende Maßnahmen									
Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	5,1	5,6	x	x	x	x	x	x	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt ³⁾	x	x	x	x	x	x	x	x	x
G Freie Förderung									
Freie Förderung SGB II	83,8	84,8	x	x	x	x	x	x	x

X = Erst ab einer Mindestfallzahl kann eine Eingliederungs-/Verbleibsquote als repräsentative Messung angesehen werden.

Deshalb werden Eingliederungs-/Verbleibsquoten, bei denen weniger als 20 Austritte zu Grunde liegen, nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

- 1) Die Förderdaten basieren auf Eingaben in den IT-Fachverfahren der BA und den Meldungen der zKT an die Statistik der BA nach § 51b SGB II (per XSozial-BA-SGB II geliefert, keine Schätzwerte und ohne Hochrechnung).
- 2) Förderung der beruflichen Weiterbildung ohne Beschäftigtenqualifizierung, da diese Teilnehmenden nicht zu dem Kreis der Personen zählen, die zum Migrationshintergrund befragt werden sollen.